

Levi Ackermann- Lovestory

von Rayane19

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz48/quiz/1494188523/Levi-Ackermann-Lovestory>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Erfahrt wie der Hauptgefreiter Levi Ackermann sein Herz an euch verliert!



Kapitel 1

Name: Rebecca Wersdörfer

Alter: 29

Gehörst zum Aufklärungstrupp!

Nach dem Training sitzen du zum Wörterbuch hinzufügen und die anderen an einem Tisch im Speisesaal des Hauptquartier.

Plötzlich fragt dich Mikasa wie du überhaupt mit dem Hauptgefreiten zusammen gekommen bist. Völlig überrascht fragst du warum, doch alle anderen stimmten Mikasa zu und sind sehr neugierig. Als Sasha sagt: "der Hauptgefreite ist immer so ernst ich kann mir gar nicht vorstellen das er romantisch sein kann außerdem hat er manchmal seine sadistischen Momente das macht mir irgendwie angst", beschließt du ihnen es zu erzählen.

"Okay ich werde es euch erzählen aber das bleibt auf jeden fall unter uns wenn ihr es irgendjemanden erzählt oder Levi es erfahren sollte werdet ihr erstmal eine Kampfstunde mit mir erleben verstanden!"

Um euch die Geschichte zu erzählen müssen wir 10 Jahre zurück in die Vergangenheit als ich 19 war.

Ich war gerade 19 Jahre alt geworden und kam in den Aufklärungstrupp, ihr müsst wissen ich war die beste meines Jahrgangs. Ich war also neu und musste mich gleich dem harten Training Levis

unterziehen. Da ich neu war bekam ich natürlich gleich die Kostprobe der Freundlichkeit des "Hey neue stell dich nicht so an du wolltest doch unbedingt zum Aufklärungstrupp also streng dich gefälligst auch an wenn wir jetzt außerhalb der Mauern wären wärest du jetzt bestimmt schon von einem Titanen gefressen worden so ungeschickt wie du doch bist". Und sie nicht glauben sie mir selbst ein Titan würde sie wieder ausspucken und sich weigern sie zu fressen!

"Unverschämtheit und jemand wie du soll Jahrgangsbeste gewesen sein das glaube ich nicht. Auf jeden Fall wirst du nach dem Training 30 Minuten runden laufen damit du lernst wie du dich zu benehmen hast!" Was aber... "Kein wenn und aber und jetzt trainier gefälligst weiter."

Da hast du dir ja was tolles eingebrockt Rebecca sagte meine Freundin Lena. Danke Lena du bist mir ja eine große Hilfe ich habe ja selbst bemerkt das ich lieber mein Mund halten sollte.

"Was zur Hölle Rekrut Wersdörfer warum stehst du hier immer noch rum und starrst Löcher in die Luft?" Ich salutierte also vor ihm es tut mir fürchterlich leid Hauptgefreiter Levi. "Wie? Hast du mich eben beim Vornamen genannt?" Ähhhh...Verzeiht Hauptgefreiter Ackermann Sir. "Scheint so als wolltest du nach dem Training nicht nur eine halbe stunde extra runden laufen sondern auch 20 runden im Handstand absolvieren oder nicht, los geh jetzt fang endlich mit deinem Training an!"

Was der Hauptgefreite hat dich doch nicht wirklich diese Strafe nach dem Training machen lassen oder Rebecca fragte Eren entsetzt. Oh doch das hat er und ich kann euch sagen das es schrecklich war.

Puh endlich geschafft seufzte ich. Das kann man wohl sagen ich bin hier ja fast eingeschlafen sagte Levi. "Los komm jetzt endlich lass uns zurück ins Hauptquartier gehen." Als ich gerade aufgestanden war und in Richtung Levi gehen wollte fiel ich wieder hin. "Oh nein jetzt sag mir aber nicht das du dich überanstrengt hast und nicht mehr laufen kannst. Na gut in solchen fällen muss man halt improvisieren." Levi nahm meine beiden Hände und lag ein weißes Tuch darauf. " So und jetzt drückst du mit deiner anderen Hand auch auf das Tuch." Hääää aber warum das den? "Frag nicht so blöd ich will nicht das du mich mit dem Blut an deinen Händen einsaust." Ich tat also das was er sagte und er nahm mich huckepack zurück ins Hauptquartier und um genauer zu sein ins Krankenzimmer wo er mich absetzte meine Hände desinfizierte und sie verband. Als er fertig war sagte er:" So das hätten wir jetzt also." Warum? Warum hast du das gemacht erst lässt du mich eine halbe stunde rennen dann Handstand laufen um mich am ende des Tages ins Krankenzimmer zu tragen und meine Verletzung zu versorgen was stimmt den bloß nicht mit dir? "Zuckerbrot und Peitsche." Was? "So hat man früher die Hunde trainiert und sie diszipliniert. Hör mal ich lege viel wert auf Disziplin aber ich bin kein Unmensch ich bin trotz meines Verhaltens immer für meine Kameraden da. Ist schon okay wenn du mich jetzt hasst oder für völlig verrückt hältst." Ja das mag wohl sein deine Art zu bestrafen ist etwas merkwürdig aber deswegen hasse ich dich doch nicht ganz im Gegenteil ich bewundere dich. Levi sah mich für einen kurzen Moment an lächelte und sagte." Mag ja sein das ich merkwürdig bin aber dann bist du es mindestens genauso." Was hat das nun schon wieder zu bedeuten? "wenn du es nicht verstehst dann geh jetzt auf dein Zimmer da kannst du darüber nachdenken außerdem beginnt jetzt die Nachtruhe das ist ein Befehl!"

In Gedanken

Man aus dem werde ich einfach nicht schlau außerdem nervt der mich zu Tode aber irgendwie ist er er immer so ernst ist doch ein ganz netter Mensch vor allem der Satz vorhin das er kein Unmensch sei ob irgendjemand wohl so etwas zu ihm gesagt hat? Wer weiß?

Einen angenehmen Abend wünsche ich ihnen noch Hauptgefreiter. "Du bist ja immer noch hier worauf wartest du bitteschön willst du morgen den wieder extra runden laufen? Los ab in dein Zimmer und kein Wort zu deinen Kameraden über dieses Gespräch sonst läufst du das nächste mal 1 stunde!"

In Gedanken

Dieser Idiot ich werde ihn noch.....

Das war der erste Teil meiner Levi-Lovestory in ein paar Tagen kommt der 2. Teil ich würde mich freuen wenn ihr den auch lest.

Lasst doch in den Kommentaren eure Meinung zum ersten Teil da. Ich hoffe er gefällt euch es ist nämlich immer ganz schön viel Aufwand solche Geschichten zu schreiben.

Bis zum Teil 2

Levi Ackermann- Lovestory 2

von Rayane19

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz49/quiz/1497966432/Levi-Ackermann-Lovestory-2>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Spoiler möglich



Kapitel 1

Erstmal danke dass euch der erste Teil so gut gefallen hat! Und keine Sorge ich hatte nur eine kleine Pause eingelegt um meine Ideen noch einmal zu sammeln aber ich hoffe dass das Erscheinen von den Kapiteln nicht so lange dauert! Natürlich freue ich mich auch auf Feedback und Vorschlägen- aber jetzt genug weiter geht's mit der Story!

Seit diesem Vorfall sind einige Tage vergangen um genau zu sein 3. Und während diesen 3 Tagen hat mich Levi immer wieder angeschnauzt. Keiner weiß wie sehr ich es hasse Befehle zu bekommen schon lustig dass ich dann hier bin. Aber keiner darf wissen warum. Schließlich hat auch keiner mir Auskunft über IHN gegeben also muss ich das solange ertragen.

"Rebecca!" hörte ich Lena sagen, "Ja? was hast du Lena?" antwortete ich. "Du bist in letzter Zeit so gedankenversunken du musstest gestern wieder Runden laufen weil du so unaufmerksam warst. Dich betrübt doch was das weiß ich ganz genau." "Es ist alles gut wirklich macht dir um mich bitte keine Sorgen es ist nur in letzter Zeit denke ich oft an die Dinge die vor 4 Jahren passiert sind das ist auch schon alles." "Ehm..ich weiß wie hart das ist willst du erzählen was passiert ist das du dich dann besser fühlst." "Also ehrlichgesagt weiß ich nicht mehr genau was passiert ist, es ist alles so verschwommen ich weiß nur das meine Schwester zusammen mit meiner Mutter gefressen wurden." "Das tut mir leid,

weißt du meine Eltern wurden auch gefressen aber sie sind selbst schuld, denn sie haben die Mauern irgendwas verlassen. Naja egal was passiert ist, ist passiert ich gehe in den Speisesaal willst du mit?" "Nein, ich habe keinen Hunger du kannst gehen ich bleibe hier." "Wie du meinst also dann bis später."

Als sie das Zimmer verlassen hatte dachte ich was für eine Lügnerin ich doch sei. Von wegen verschwommene Erinnerung ich kann mich gut daran erinnern.

Rückblende (Vor 4 Jahren)

~Mama? Mama wo bist du? du musst mir helfen Papa ist Papa ist....MAMA!

~Rebecca nicht! kommt nicht näher. Such deine Schwester Ella und verschwindet von hier! Sattel das Pferd reitet zur 2ten Mauer und lasst euch evakuieren.

~MAMA!

Rückblende Ende

Ich wünschte wirklich ich hätte meine Mutter und meinen Vater so in Erinnerung behalten wie sie waren anstatt zu sehen wie Titanen ihnen Körperteile rausrissen und sie verschlangen. Auch war ich nicht fähig meine Schwester Ella zu retten die gerade mal 11 war.

Als Lena anklopfte wurde ich komplett aus meinen Gedanken gerissen. In der Tür stand sie völlig außer Atem.

"Rebecca komm mit schnell!" "Lena was ist los?" "Julian und Tom prügeln sich."

Als wir beide im Speisesaal waren rannte ich sofort zu beiden Jungs und warf beide mit einem hieb auf dem Boden. In dem gerade eben lauten Saal wurde es auf einmal ganz still.

"WAS ZÜR HÖLLE MACHT IHR BEIDEN DEN DA?" brüllte ich.

"Tom hat mir meinen Dolch weggenommen." "Ja aber nur weil du mich nicht beachtet hast und dieses Ding die ganze Zeit angestarrt hast."

Als ich ihnen gerade antworten sollte das sowas nicht mal Kleinkinder machen ertönte eine Stimme gefolgt von stimmen. Es war der Hauptgefreite der die beiden hinten an der Jacke packte und hinter sich her zog.

"Hauptgefreiter was habt ihr mit den beiden vor?" "Wir drei statten Kommandant Erwin einen kleinen Besuch ab also stör uns nicht hast du verstanden?" Levi blieb stehen drehte sich um und sprach:" Rekruten es ist schon längst Nachtruhe also begeben euch auf eure Zimmer und verhaltet euch ruhig."

Mitten in der Nacht wachte ich auf ich hatte wieder diesen Traum was vor 4 Jahren geschah. Da Lena schon tief schlief beschloss ich einen kleinen Spaziergang zu tätigen da mir frische Luft jetzt gut tun würde.

Doch schon einige Meter draußen hörte ich den Hauptgefeiten nach mir rufen doch dies beachtete ich und lief einfach weiter.

Gedanken

Huch wo bin ich den hier gelandet? Das sieht aus als wäre ich in einer Gasse gelandet.

Gedanken Ende

Plötzlich hielt mir jemand den Mund zu und hielt mich so fest dass ich meine Arme nicht bewegen konnte.

"Was fällt dir ein mich vorhin einfach so zu ignorieren?" *Der Hauptgefreite?* "Na jetzt bist du nicht mehr so stark und clever nicht war. Ich hatte mehr von dir Erwartet vor allem weil Erwin meinte du wärst ein Gewinn für uns."

Das reicht mir jetzt aber dieser kleine

Mit einer flinken Bewegung gelang es mir mich zu befreien. "Sieh einer an da ist einer ja flink wie ein kleiner Fuchs." "Was fällt dir ein?" "Hey du hast mich als erstes ignoriert ich wollte dich doch nur begleiten weil ja schon Nachtruhe ist." "Was soll das ich brauche keinen der den Aufpasser für mich spielt ich bin keine 5 mehr! Außerdem kann ich mich ganz gut alleine zur Wehr setzten also lass mich endlich in Ruhe!" "Tzzz. Auch starke Frauen gehören zum schwachen Geschlecht vergiss das nicht!"

Das reicht mir jetzt aber ich wollte ihn gerade eine Ohrfeige geben doch er hielt meine Hand fest und zog mich zu sich so dass wir nur einige cm voneinander entfernt waren.

"Pass mal auf meine Liebe, du solltest mal dein Temperament in Griff bekommen und Respekt vor anderen haben, ansonsten verspreche ich dir das du noch einen langen Höllenweg vor dir hast!"

"Und jetzt lass ich dir was versprechen wenn du mich weiter so bemutterst dann kannst du was erleben und hör auf dich hier so aufzuspielen nur weil du Hauptgefreiter bist. Du kennst weder meine Person noch meine Vergangenheit also wenn du es nicht weißt dann halt zur Abwechslung mal deinen Mund und belästigst mich nicht weiter!"

Ach du liebe Zeit scheint so als ob Rebecca und unser Levi gerade eine Streitphase haben. Sooooo das war Kapitel 2 es hat euch gefallen. Wenn ihr wünsche für das 3te Kapitel habt könnt ihr den äußern. Bis zum nächsten Kapitel!

Levi Ackermann- Lovestory 3

von Rayane19

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz49/quiz/1498424367/Levi-Ackermann-Lovestory-3>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Spoiler möglich!



Kapitel 1

Gegenwart

Hääääääääää sagte Mikasa, aber wenn ihr euch immer gestritten habt wie konnte es dann dazu kommen das ihr jetzt so ein perfektes Team seid? Ihr seid doch das Killer-Team oder nicht?

"Das stimmt schon Mikasa aber Gegensätze ziehen sich an. Du wirst es verstehen wenn du die ganze Geschichte kennst! Also weiter geht's!

Vergangenheit

"Rebecca? Geht's dir gut du siehst irgendwie so blass aus."

"Jaja mir geht es den Umständen entsprechend ganz gut mach dir keine Sorgen um mich."

"Wie meinst du den Umständen entsprechen hat der Hauptgefreite dich mal wieder zu Überstunden verdonnert?"

"Ja kann man so sagen."

"Aber dieses mal hast du doch Garnichts gemacht ich versteh das nicht."

"Ja stimmt hahaha."

Gedanken

Oh man wenn die bloß wüsste nach diesem blöden Spaziergang letztens habe ich jetzt mächtige Probleme mit Levi, und das was mich am meisten nervt ist das er nachdem ich stunden lang renne und putzte nicht mal eines Blickes gewürdigt werde. Außerdem habe ich seit 3 Tagen nichts gegessen.

Klopfen

Hä wer ist das den schon so früh am Morgen fragte Lena.

"Ehm das ist der Hauptgefreite für mich fängt das Training schon jetzt an wir sehen uns später."

Als wir auf dem Trainingsplatz waren musste ich erst einmal eine komplette stunde rennen ich konnte danach nicht mal pause machen. Als schließlich das Training mit allen anfang war es so weit nach drei Tagen ohne etwas zu essen und ohne richtig pause und Erholung zu haben war ich am Limit meiner Kräfte und wachte später im Krankenzimmer auf.

"Hat sich der kleine Fuchs etwa zu überanstrengt?"

"Hauptgefreiter was ist passiert?"

"Du bist beim richtigen Training vor Erschöpfung umgekippt also habe ich dich hier her gebracht."

Ich glaube jetzt ist der beste Zeitpunkt gekommen um mit ihm Frieden zu schließen den noch einmal halte ich das nicht aus.

"Hauptgefreiter ich möchte mich bei ihnen für letztens entschuldigen das was ich zu ihnen gesagt habe war nicht okay deswegen bin ich bereit die Konsequenzen dafür zu tragen."

"Was redest du den da die hast du doch schon erhalten ich glaube sogar das ich mich entschuldigen sollte den jemanden bis zur Erschöpfung zu bestrafen ist auch nicht so ideal."

"Da fällt mir auf das du während des Trainings dich etwas anderes verhältst als alle anderen. Kommst du vielleicht auch aus den Unterirdischen Städten?"

Hä wie hat der Hauptgefreite das bitteschön heraus gefunden?

"Ja das stimmt Sir, kommen sie etwa auch von dort?"

"Ja ich komme auch von dort und wurde mehr oder weniger vom Kommandanten gezwungen dem Aufklärungstrupp beizutreten."

Plötzlich kam ein Soldat durch die Tür und sagte: "Hauptgefreiter ein teil des Trupps den wir vor einigen Wochen losgeschickt haben ist zurück gekehrt."

"Danke ich komme sofort, Rebecca du bleibst hier."

"Nein ich werde mitkommen vielleicht ist er ja....."

"Wenn meinst du mit er?"

Als wir vor dem Hauptquartier standen versuchte ich alle Gesichter abzusuchen aber ich fand ihn nicht Mist wo kann er bloß stecken?

"Rebecca? Rebecca bist du es wirklich?"

"Andreas."

"Rebecca warum bist du im Aufklärungstrupp?"

"Das ist doch jetzt egal wo ist er?"

"....."

"ANDREAS!"

"Ich weiß es nicht er ist noch nicht zurück gekehrt."

*Es kam mir so vor als würde meine Vergangenheit mich wieder einholen. Ich fing an zu Weinen und zu schreien.

"WO BIST DU NUR MEIN GELIEBTER....."

So das war jetzt Kapitel 3. Es ist dieses mal ganz kurz dafür wird Teil 4 aber umso länger. Was ist plötzlich mit Rebecca los? Was wird der kleine Trupp wohl alles berichten und noch viel wichtiger wer ist der Unbekannte geliebte den Rebecca verzweifelt versucht zu finden?

Das nächste Kapitel hat wieder etwas mit Rebeccas Vergangenheit zu tun.

Vorschau aufs nächste Kapitel:

Kapitel 4 Die Vergangenheit holt mich ein!

Der kleine Trupp erzählt über geheime unterirdischer Städte außerhalb der Mauer. Levi kommt dem Geheimnis von Rebecca immer näher auf die schliche. Wird letztendlich das Geheimnis von mir gelüftet? Nein das muss ich verhindern aber ohne Hilfe schaffe ich es nicht die Mauern zu verlassen.

Levi Ackermann- Lovestory 4

von Rayane19

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz49/quiz/1499516012/Levi-Ackermann-Lovestory-4>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Spoiler möglich!



Kapitel 1

So hier kommt Teil 4 ich hoffe das weiterhin ein paar Leute mich unterstützen!
Aber jetzt geht es weiter!

WO BIST DU MEIN GELIEBTER???????????

Rebecca beruhige dich sagte Andreas. Was geht hier vor sagte Levi emotionslos woher kennst du sie?
Aber bevor Andreas antworten konnte kam Kommandant Erwin.

?Soldaten ich bin neugierig auf das was ihr mir zu berichten habt wollen wir also das Gespräch nach drinnen verschieben??

Als wir alle in einer großen Halle versammelt waren sprach Andreas:

?Unsere Forschung über die Titanen sind nach wie vor dieselben es gab keine neue Erkenntnis über sie, deswegen ist ein entschlossener Teil noch im Stützpunkt geblieben um noch mehr über sie zu erfahren.?

?Verstehe also gab es noch keine neue Erkenntnis darüber.?

?Über die Titanen haben wir nichts heraus gefunden aber durchaus etwas anderes das sie glaube ich genauso interessieren wird.?

Der Kommandant schien etwas überrascht jedoch sagte er Andreas solle fortfahren.

?Während unseren Forschungen im Stützpunkt ist uns aufgefallen das es in der Nähe eine unterirdische Stadt gibt. In dieser haben Menschen gelebt aber anscheinend gehörten sie nicht direkt zu uns sondern zu einem Volk die der Kirsche angehörte. Wir fanden zahlreiche Reliquien die von einer Frau ist die Engelsflügel besitzt und vor hunderten von Jahren diese Menschen beschützte. Auch waren die Gegenstände dieser Menschen verglichen mit unseren viel zu veraltet.?

?Das ist äußerst interessant was du da erzählst deswegen würde ich es bevorzugen es später in einem fertigen Bericht zu lesen. Das wäre dann alles ihr könnt gehen.?

Gerade als ich gehen wollte hörte ich Andreas der mich rief.

?Rebecca mach dir keine Sorgen ihm geht es gut!?

?Gott sei Dank du hast ja keine Ahnung wie lange ich ihn schon suche.?

?Ich habe aber eine Frage an dich was machst du hier bitteschön??

?Ich verstehe die Frage nicht so ganz ich suche ihn das ist doch klar.?

?Nein das meinte ich nicht warum bist du dem Aufklärungstrupp beigetreten? Mit deinen Fähigkeiten hättest du Ärztin werden können. Dann würdest du jetzt gut leben vielleicht hättest du sogar schon einen Mann.?

?Ich möchte das aber nicht.?

?Rebecca sei doch vernünftig deine Eltern wollten das du die Welt veränderst als jemand der kranke heilt.?

?HÖR AUF! Ich will nichts davon hören mein Vater wollte das immer und ich wollte es auch bis zu dem Tag an dem ich alles verlor was ich mal hatte! Keiner kann auch nur verstehen was ich durchmachen musste. Ich habe etwas verloren was mir keiner jemals wiedergeben kann. Ich habe die Liebe der mir wichtigsten Menschen verloren. Er ist der einzige der mir geblieben ist. Und dazu kommt noch, dass meine Erinnerung an ihm gar nicht mehr so klar ist ich erinnere mich nur ganz verschwommen an ihn. Er hat mir über diese ganzen Jahre Hoffnung gegeben! Für mich gab es nur diesen einen Weg. Ich möchte nämlich wieder lernen zu lieben zu hoffen und zu glauben und mit ihm an meiner Seite schaffe ich es auch die Welt zu verändern so wie es meine Eltern wollten. Natürlich hätte ich den einfachen wegnehmen können aber ich könnte niemals mehr so frei sein wie damals und das würde ich gerne sein. Deshalb bin ich auch dem Aufklärungstrupp beigetreten. Ich trage die Flügel

der Freiheit mit mir und nicht nur ich, sondern viele Menschen warten auf die Freiheit und wenn was unternimmt werden wir wohl für immer wie Vögel mit ausgerissenen Flügel im Käfig sein!?

Einen Moment war es so still wie noch nie doch dann sah ich die Entschlossenheit von Andreas und er sagte.

?Ich danke dir. Ich bin schon seit Jahren im Aufklärungstrupp jedoch hatte ich vergessen warum ich überhaupt hier bin und was ich eigentlich möchte aber du hast mich gerade daran erinnert was eigentlich mein Ziel war. Ich wollte dir eigentlich noch etwas über die unterirdische Stadt sagen ich habe dieses Bild gefunden und es sieht aus wie du also ich meine die Beschützerin ich kann etwas verrückt sein in der Behauptung indem was du gesagt hast das du ihr sehr ähnelst aus diesem Grund möchte ich dir später etwas Näheres darüber erzählen.?

?Andreas ist das der Grund warum er noch nicht zurückgekehrt ist??

?Ja den sowohl er als auch ich hatten bei diesem Bild an dich gedacht und er sagte er weiß etwas über diese Geschichte, weil sie etwas mit eurer Familie zu tun hätte.?

?Was aber??

?Ich erzähle dir später alles darüber aber nicht jetzt und nicht hier ich glaube du hast es auch schon bemerkt oder??

?Ja habe ich scheint als ob der Hauptgefreite etwas lauschen wollte.?

?Okay dann sehen wir uns später Rebi.?

*Rebi das ist doch nicht sein ernst aber es erinnert mich an damals. *

?Hauptgefreiter ihr könnt raus kommen ich habe euch schon längst bemerkt.?

?Du wirst mir gleich noch etwas erzählen müssen.?

?Und das wäre??

?Deine Vergangenheit.?

?Also was wollt ihr Wissen Hauptgefreiter.?

?Du wirst mir genauestens erzählen was damals mit deiner Familie passiert ist.?

*Mein Herz zerbricht gerade erneut oder eher ich zerbreche gerade erneut. Vor meinen Augen spielt sich das Szenario immer und immer wieder ab. Dabei merkte ich wie mir die Tränen immer und immer wieder übers Gesicht liefen ich kann nicht ich glaube, wenn ich es erzähle zerbreche ich komplett. *

?Ich sehe schon dass dir das sichtlich schwer fällt Rebecca. Dann möchte ich doch nur eins wissen.?

Mit zitteriger Stimme antwortete ich: ?Und das wäre??

?Wer ist Takumi Wersdörfer??

?W-was??

?Ist er dieser geliebter von dem du die ganze Zeit sprichst??

*Das ist schlecht sogar sehr schlecht, wenn er es herausfindet. Ich muss lügen auch wenn das später Probleme ergeben wird. Verdammt was soll ich jetzt nur sagen? *

?Takumi Wersdörfer ist mein????????..?

Das war Teil 4 ich hoffe es hat euch gefallen! Was ist Takumi Wersdörfer von Rebecca? Was bedeutet er ihr? Das kommt in Teil 5 seid gespannt aber davor gebe ich euch eine kleine Vorschau.

Vorschau auf Kapitel 5- Sonnenkriegerin-die Beschützerin der Menschen

Andreas hat mir etwas über die Sonnenkriegerin erzählt eine beeindruckende Frau die wenn man den Schriften glaubt die Menschen jeher beschützt hat. Sie ist eine Art Heldin die versucht hat die Menschen Stück für Stück mehr zu befreien. Ich verstehe nur nicht ganz was das mit meiner Familie zu tun hat. Dieser Takumi lässt sich aber viel Zeit und Levi was mache ich den nur mit dem?

Levi Ackermann- Lovestory 5

von Rayane19

online unter:

<https://www.testedich.de/quiz49/quiz/1499954698/Levi-Ackermann-Lovestory-5>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Spoiler möglich!



Kapitel 1

Heiiiiiiii und Willkommen zu Teil 5 meiner Lovestory! Ich freue mich so sehr das euch die anderen Teile gefallen haben ich hätte mir das nicht denken können deswegen danke ich euch für den support!

Aber jetzt geht's los!

?Takumi Wersdörfer ist mein m-mein größtes Idol!?

?Hää was?

?Ich bin so froh dass ich den gleichen Nachnamen wie er habe. Das ist so unglaublich wichtig für mich. Ich will genauso wie er werden. Er ist so stark und ist so gut im Titanen töten das es unglaublich für mich ist. Ich wünschte so sehr ich könnte ihn mal kennenlernen ich bin ein soooooooo großer Fan von ihm??(Schwärmt weiter)

(Levi's Gedanken)

Was ist denn mit der auf einmal los so kenne ich sie gar nicht. Obwohl sie es so gut verkauft und eine auf Verehrerin macht weiß ich dass sie lügt. Ob sie dieses Theater von vier Auge abgesehen hat? Man diese sch**ß Brillenschlange ist ja echt zu Garnichts zu gebrauchen! Es würde nicht zusammen passen

das sie vorher so verzweifelt war das Takumi nicht zurück kehrt das ich nicht glaube das es daran liegt sie ein mega Fan Girl von ihm ist. Da stimmt etwas anderes nicht aber ich werde wohl jetzt nicht aus ihr raus bekommen deswegen spiele ich die ganze Sache mal mit mal sehen was sich daraus ergibt.

?So so du bist also ein Fan Girl von Takumi Wersdörfer??

?Ja das kann man so sagen.?

?Dann dürfte es dich doch ernsthaft interessieren das er eine Zeitlang mit mir zusammengearbeitet hat und unter meinen Befehlen gestanden hat.?

?Was echt ist das wahr??

?In der Tat er ist ein hervorragender Soldat mit einer leider tragischen Vergangenheit.?

*Hä hat Takumi etwas erzählt dieser Idiot sollte es doch nicht erzählt haben oder etwa doch? Nein ganz bestimmt nicht ich kenne Takumi doch schon so lange auch wenn ich ihn jahrelang nicht mehr gesehen habe glaube ich nicht dass er etwas erzählt hat. Der Hauptgefreite will mich anscheinend aus der Reserve locken Pech nur für ihn das ich da drauf nicht anspringe aber ich darf jetzt nicht aus meiner Rolle fallen! *

?Ist das war ich muss mir das unbedingt aufschreiben!?

?Wenn du magst dann erzähle ich dir etwas über ihn.?

?Das ist sehr nett aber ich möchte ja nicht dass sie später Probleme wegen preisgebung geheimer Informationen bekommen.?

?Das würde ich aber für dich machen.?

?Das glaube ich aber weniger dass sich der Hauptgefreite wegen eines so unwichtigen Soldaten aus der Bahn werfen lässt und gegen einer der wichtigsten Regeln verstößt.?

?Ja da hast du vielleicht Recht.?

(Levis Gedanken)

Diese verdammte Göre! Aber ich werde schon herausfinden was du vor mir versteckst. Ich muss jetzt wohl oder Übels in die Offensive gehen.

?Hättest du vielleicht Lust mit mir Tee zu trinken dann kannst du mir ja etwas über Takumi erzählen.?

?Rebecca kommst du ich will noch mit dir reden.?

*Andreas! Super Timing mehr oder weniger hat er mich gerettet. *

?Natürlich Andreas ich komme sofort! Hauptgefreiter ihr entschuldigt mich für jetzt.?

?Andreas bin ich froh dich zu sehen du hast mich in der letzten Sekunde echt geholfen.?

?Hast du etwa Probleme mit dem Hauptgefreiten??

?Das kann man so sagen ich glaube das er es herausfinden wird wenn er ein wenig nachforscht dann können wir es nicht länger verheimlichen.?

?Da hast du wohl recht sie werden Fragen stellen warum du überlebt hast und warum Takumi niemanden etwas erzählt hat.?

?Was machen wir dann??

?Du wirst wahrheitsgemäß erzählen müssen was vor 4 Jahren passiert ist.?

?Ja du hast wohl recht ich möchte nicht das Takumi wegen mir Probleme bekommt deswegen glaube ich es ist voll und ganz plausibel das ich ihn alles erzählen muss was damals passiert ist.?

?Rebecca ich weiß zwar das du bisher alles im Alleingang machen musstest aber vergiss nicht das du jetzt in einem Trupp bist hier ist jeder dein Freund ihr verfolgt alle dasselbe Ziel deswegen musst du nichts mehr alleine machen.?

?Und trotzdem ist ein Soldat so wie wir es sind nichts weiteres als ein unbedeutender Bauer auf dem Schachbrett. Viele sterben oder werden geopfert und weil auf welche Angst haben laufen sie zum Feind über.?

?Du hast also deine Meinung über Jahren nicht geändert und hast immer noch diese Meinung??

?Ja genau. Diese Welt ist grausam es gibt nur die Nehmer und die denen genommen wird. Es wird dir nichts geschenkt du wirst alleine geboren und stirbst auch alleine und es gibt nichts was mich vom Gegenteil überzeugen kann.?

?Du hast zwar recht aber vergiss nicht dass der Bauer eine entscheidende Trumpfkarte hat!?

?Und die wäre??

?Wenn der Bauer die andere Seite des Schachbretts erreicht kann man frei entscheiden welcher Stein wiederkommt oder dazu geholt wird.?

?Das ist aber so gut wie unmöglich nur in ganz seltenen Fällen schafft es ein Bauer auf die gegnerische Seite.?

?Und trotzdem schafft es in 100 Spielen einer immer. Was ich damit sage will ist das du die Chance hast zu einer mächtigeren Schachfigur zu werden, weil du das Talent dazu hast und jetzt brauchst du nur noch den Willen dazu.?

Für einen Momentlang herrschte Stille zwischen mir und Andreas.

?Vielleicht hast du Recht Andreas. Ich werde diese Worte beherzigen. Aber nun gut wir hatten vor über die unterirdischen Städte zu reden anstatt über Schachspiel.?

?Ja genau und ich glaube das du diese Geschichte zumindest mal als kleines Kind von deiner Familie gehört hast. Es geht um die legendäre Sonnenkriegerin.?

?Meinst du diese Legende über eine Frau die ihr Leben als Mensch aufgab und zur Beschützerin der Menschen wurde??

?Ja genau die meine ich. Takumi und ich haben genau solche Reliquien über sie gefunden.?

?Ja jetzt fällt es mir wieder ein eine arme Frau die von allen als Heldin genannt wurde obwohl ihr Leben selbst nicht so gut war.?

?Rebecca wie viel weisst du über die Geschichte??

?Ich schätze ich weiß auch nur, dass was alle anderen auch wissen.?

?Du weisst wirklich nichts anderes oder hattest mal einen Traum über sie??

?Ich schätze mal nicht.?

?Weisst du vielleicht noch was dir deine Mutter beigebracht hat bevor sie krank wurde??

?Nur noch ganz grob also ich weiß das sie mir beigebracht hatte eine Schrift zu lesen die die Menschen früher benutzten heute aber keiner mehr sowas kann.?

?Genau und diese Schrift war die der Menschen die aus dieser Zeit der Sonnenkriegerin stammten. Etwas Wichtiges muss ich noch sagen.?

?Klar was ist??

?Diese Legenden und Schriften die du kennst ist das Geheimnis deiner Familie. Deine Familie beschützt diese heiligen Orte schon seit hunderten von Jahren. Bevor die Sonnenkriegerin verschwand wählte sie eine Familie aus die ihre Schätze bewahren sollte keiner sollte außer dieser Familie erfahren das es sie gab damit keine bösen Leute diese Heiligtümer suchte und sich von dessen Kraft bemächtigen würde.?

?Also ist, dass alles was meine Mutter mir beibrachte die Kultur dieses Volkes gewesen??

?So ist es. Als Entlohnung für ihre Arbeit versprach die Sonnenkriegerin der Familie Wersdörfer ewigen Schutz. Und alle 100 Jahre sollte das erstgeborene Mädchen der Familie mit heiligen Kräften geboren werden.?

?Was das ist doch bloß Gerede. Wie soll diese Kraft den ausgesehen haben??

?Das wissen wir nicht und genau aus diesem Grund ist Takumi dortgeblieben um mehr darüber heraus zu finden.?

?Verstehe...?

?Rebecca ich glaube du solltest jetzt auf dein Zimmer gehen und dich ausruhen der Tag war sehr lang und ich glaube du solltest deine Gedanken ein wenig ordnen.?

?Ja ist gut wir sehen uns dann morgen zum Frühstück.?

?Ach so ja bevor ich es vergesse morgen haben wir alle einen Tag frei.?

Ohne ein weiteres Wort zu sagen ging ich einfach auf mein Zimmer.

*Lena ist noch nicht zurück. Gut dann kann ich ja duschen gehen. *

Als ich aus der Dusche kam legte ich mich auf mein Bett und schlief ein. Doch mitten in der Nacht wurde ich von den Glocken der Kirche geweckt. Schnell zog ich meine Uniform an. Mit dem 3D Manöver gear flog ich dann bis zur Mauer. Es war noch Nacht und alles war still gewesen bis die Glocken anfangen zu läuten. Als ich an der Mauer ankam sah ich wie der Rest des Aufklärungstrupps zurückkam. In meinen Gedanken war ich über glücklich das Takumi und ich uns nach so vielen Jahren endlich wiedersehen können und ich ihn wieder in die Arme schließen kann. Doch gleichzeitig war ich beängstigt was er noch über die Sonnenkriegerin erfahren hat?????.

So das war es mit Teil 5 ich hoffe er hat euch gefallen und so wie immer gebe ich euch eine Vorschau

Vorschau auf Kapitel 6 ? Rückkehr- Grund zur Freude?

Der Trupp kehrt endlich wieder zurück. Aber wo ist Takumi ich sehe ihn nicht. Plötzlich treffen sich Takumi und Rebecca nach 10 Jahren wieder. Jedoch ist die Freude nicht so groß. Takumi ist krank und liegt im Krankenzimmer. Und auch er scheint nicht sehr darüber erfreut zu sein das Rebecca Soldatin geworden ist und dem Aufklärungstrupp beigetreten ist. Doch was hat Takumi noch über die Sonnenkriegerin herausgefunden und wie reagiert Levi auf das zusammen treffen der beiden?